

# Zu Hause beim Herrn

[illbehonest.com/german](http://illbehonest.com/german)

Tim Conway, Bob Jennings, Ayla Petteruti

---

*Tim Conway*

Ihr mögt in der Blütezeit eurer Jugend und eurer Kraft sein Aber euer Körper gehört zu dieser Erde, er ist korrupt und kann nicht mitkommen. Er ist aus Material, das einfach nicht dorthin gehen kann, wo wir hingehen; wir müssen ihn hierlassen und Unsterblichkeit anziehen.

*Bob Jennings*

Brüder, Ich möchte dass Ihr nachdenkt. Die Sache ist: Bevor wir wieder zusammenkommen, wenn wir nächstes Jahr wieder diese Konferenz haben, dann kann es sein, dass einige von euch weg sein werden. Unsere himmlische Zukunft wird mit einigen Dingen beschrieben. Der Herr nennt es Schlaf, und das war kein kleiner Trost für mich. Ich habe mich häufig schlafen gelegt, das ist nichts Fremdes für mich. Schlafen ist Okay. Und so möchte uns der Herr damit sagen: "Es ist alles okay!" Wisst ihr, Schlaf im Herrn. Entschlafen in Jesus. Es wird zu Hause genannt, zu Hause bei Christus. Unsterblichkeit beginnt.

*Ayla Petteruti*

Ich vertraue Ihm bei jedem Schritt, selbst wenn Ich immer noch mit Krebs kämpfe und Ich muss sagen, dass anstatt zu diesen verschiedenen Arten von Glaubensheilern und Kreuzzügen und nicht geheilt werden bin Ich so dankbar, dass Gott nie meinen Krebs geheilt hat. Ich bin so dankbar, weil mir all diese herrlichen Momente geraubt worden wären, die Ich mit dem Herrn hatte.

*Tim Conway*

Vielleicht hatten einige von euch schon solch einen Moment, wo Ihr dem Abscheiden nahe standet. Aber Ihr denkt an diesen Moment, und er kann bald kommen! Ihr habt von dem Pastor gehört mit seiner Frau in Austin. Sie sind einfach nur nach Hause gefahren. Wurden angefahren, und sie sind in Herrlichkeit. Es kann so schnell passieren. Ich meine, da ist nur ein dünner Vorhang zwischen dir und dem Tod. Der Tod ist so nahe. Wir sind irdene Gefäße! wir sind zerbrechlich! Es braucht nicht viel, um unser physisches Leben zu beenden, um

unseren Geist von unserem Körper zu trennen.

*Ayla Petteruti*

Die Zeit ist kurz und Du weißt nie wann du gehen musst. Du weißt nie, wann dein Todestag sein wird. Es mag morgen sein, es könnte jetzt in diesem Moment sein. Bitte seid euch sicher, dass Ihr mit Gott versöhnt seid. Seid euch sicher, dass Ihr Christus kennt. Weil das Leben ohne Ihn total sinnlos ist.

*Bob Jennings*

Sünde ist nicht würdig. Ich werde nicht sündigen. Ich werde nicht diesen Weg gehen. Ich werde nicht mit ihm abweichen, Ich werde nicht den Sünder beneiden. Ich werde an Christus festhalten. Ich werde von der Sünde wegbleiben. Ich werde die Welt verabscheuen. Mein Bürgerrecht ist im Himmel. Ich werde nicht irdisch gesinnt sein. Ich werde für Christus leben, für die Ewigkeit leben. Meine Heimat ist nicht hier, sie ist dort.

*Tim Conway*

Könnt ihr das alle mit mir sagen: Wir stimmen wohlwollend mit Paulus überein als er gesagt hat, dass es unser Verlangen ist, außerhalb des Leibes und beim Herrn zu sein. Verlangt ihr nicht danach? Frei zu sein von diesem irdischen Körper. Frei zu sein. Das ist unsere Hoffnung, kein Leib des Todes mehr! Keine Korruption mehr, sondern Reinheit und das ewiglich! Brüder, unsere Sünden sind verdammt. Das Todesurteil ist über sie gesprochen. Ihr mögt heute mit euren Sünden kämpfen, aber bekämpft sie in der Hoffnung und seid mutig, Brüder. Der Tag kommt, der Moment kommt. Fasse Mut, die Sünden, über die du jetzt stöhnst. Mit denen du jetzt Krieg führst. Die du bekämpfst und beweinst. Sie sind zeitlich.

*Bob Jennings*

Christus, Christus, Alles für Ihn. Alles für Ihn. Er verdient alles. Er bekommst es alles. Ich möchte alles für Ihn tun. Ich möchte völlig für Ihn sein. Ich will den Lauf gut vollenden. Ich möchte in der letzten Runde mit Gott sein, wenn es zum Ende kommt. Ich sage euch, Brüder. Etwas was Ihr nicht in eurer Nähe haben wollt. Etwas was Ihr nicht ums Herz haben wollt. Ist Sünde. Das ist Schmuggelware. Vor allem willst du ans Ende kommen und ein reines Herz haben. Du willst ein reines Gewissen haben. Du willst nicht, dass Sünde um deinen Kopf

schwirrt. Du willst keinen Unsinn mit Ihr anstellen. Du willst nicht mit Sünde kämpfen. Du willst zum Ziel kommen, mit Sieg über Sünde. Wo du die Herrschaft hast. Wo du den Sieg hast.

*Tim Conway*

Wir ziehen nicht nur diesen Leib aus und dann ist es vorbei mit der Sünde, da steht, wir werden Ihm gleich sein.

*Bob Jennings*

Wir haben die Kräfte der zukünftigen Welt geschmeckt. Da steht Vorgeschmack in Hebräer Kapitel 6. Das glaubst du lieber, nur ein Vorgeschmack. Und wenn wir nur geschmeckt haben, wie viel mehr wird es dann sein. "Die Ströme der Erde habe Ich geschmeckt, viel tiefer, werde Ich oben trinken." Selig sind die Toten, die in dem Herrn sterben. (Offenbarung 14:13) Das wird das Ende sein, es sei denn der Herr kommt zuerst und wir gehen ohne zu sterben.